

Thomasberger Gemeindenachrichten

An einen Haushalt der Gemeinde Thomasberg
Zugestellt durch post.at



45. JAHRGANG

AUSGABE 3/2024 – WEIHNACHTEN



Amtliche Mitteilung



In dieser Ausgabe:



Vorwort des Bürgermeisters
Gelber Sack
Standorte Glascontainer
Gemeinderatswahl 2025
Geschwindigkeitsmessung Lehensiedlung
WhatsApp Info-Service der Gemeinde
Verabschiedung Pfarrvikar Konda
Winterdienst
Generalversammlung SV Schauerberg

Fahrzeugsegnung der FF-Wiesfleck
Volksschule und Mittelschule Edlitz
Alpenländischer Volksmusikwettbewerb
Trachtenkapelle Marschmusikwertung
Kindergarteneinschreibung 2025/26
Jubiläen 2024
Übersicht der neuen Mülltrennung
Müllabfuhrtermine 2025
Veranstaltungen und Termine

Vorwort des Bürgermeisters



Liebe Thomasbergerinnen,
liebe Thomasberger!

Am 26. Jänner 2025 wird in 568 Gemeinden in Niederösterreich der Gemeinderat neu gewählt.

Ich wurde im Jahr 1990 in den Gemeinderat der Gemeinde Thomasberg gewählt. Am 3. August 1993 bestellte mich der Gemeinderat in einer geheimen Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Thomasberg.

Somit durfte ich 35 Jahre als Gemeinderat und 31 Jahre als Bürgermeister für Sie, geschätzte Gemeindebürger, hoffentlich zu Ihrer Zufriedenheit, wirken.

Durch die sehr gute und freundschaftliche Zusammenarbeit aller im Gemeinderat vertretenen Parteien, konnte in dieser Zeit viel für die Weiterentwicklung der Gemeinde erreicht werden.

Der Bau eines Kindergartens, die Modernisierung der Schulen, die Widmung von Bauland und Betriebsgründen, der Ausbau der Trinkwasserversorgung und des Glasfasernetzes.

Durch diese Maßnahmen konnte die Abwanderung aus der Gemeinde verhindert werden und ca. 1.000 Arbeitsplätze geschaffen und gesichert werden.

Da ich bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner nicht mehr für den Gemeinderat

kandidiere, möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, um mich im letzten von mir geschriebenen Vorwort als Bürgermeister zu bedanken.

Ein herzliches Dankeschön an Sie alle für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Ich bedanke mich bei allen Gemeinderäten für die Mitarbeit und die über 99 % einstimmigen Beschlüsse im Gemeinderat.

Ein besonderer Dank gilt allen Gemeindebediensteten für die freundliche und sehr gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ich wünsche der neuen Gemeindeführung alles Gute und viel Erfolg.

Ihnen allen wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg für das Jahr 2025.

Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Engelbert Ringhofer'. The signature is fluid and cursive.

Engelbert Ringhofer



Umstellung - Gelber Sack



Aufgrund der Einführung des „Gelben Sacks“ veränderte sich mit der letzten Grüne Tonne Abfuhr am 26. November die Abfalltrennung gravierend.

Die jetzigen Grünen Tonnen wurden mittels Aufkleber zu Restmülltonnen umfunktioniert und jeder Haushalt hat eine Rolle Gelber Säcke (13 Stück) erhalten. Nach dem Verbrauch können zusätzliche Gelbe Säcke kostenlos am Gemeindeamt nachgeholt werden. Alle Haushalte, welche noch keine Altpapier-tonne haben, erhalten diese bis Jahresende 2024. Die Restmüllsammelstellen im Gemeindegebiet werden mit der letzten Restmüllabfuhr am 20. Dezember aufgelassen. Die Restmülltonne wird zukünftig von jedem Haushalt abgeholt (Abholung vom Standort, an dem bisher die Grüne Tonne abgeholt wurde).

Bei der Mülltrennung ist es zukünftig sehr wichtig, dass sämtlicher Müll, der in den Gelben Sack gehört, auch wirklich dort hineingeworfen wird. Denn nur so können die Kosten niedrig gehalten werden und möglichst viele Rohstoffe landen beim Recycling.



Durch scannen des QR-Codes erhalten Sie eine Auflistung über das was in den Gelben Sack gehört.

Keine Gebührenerhöhung

Die Gemeinde versucht durch die Änderung auf den Gelben Sack, dass sich die Gebühren nicht erhöhen. Ein wichtiger Faktor dabei ist aber, dass die Mülltrennung im Gemeindegebiet funktioniert.

Die Umstellung auf den Gelben Sack bringt auch mit sich, dass es keine 4 gratis Restmüllsäcke mehr gibt, da nun jeder Haushalt über eine 240 L Restmülltonne verfügt.

Standorte Glassammelcontainer



Ab dem Jahr 2025 sind nur mehr die Glassammelcontainer für die Sammlung von Verpackungsglas (z.B.: Flaschen für Getränke, Gläser für Marmeladen, Behälter für Medikamente) zugelassen.

Hier die Standorte von Thomasberg:

- Parkplatz Weißes Kreuz
- Thomasberg Ort, nahe Thomasberg 15
- Bushaltestelle Schauerberg
- Kreuzung B55 Mautner/Königsberg
- Feuerwehrhaus Edlitz
- Schwimmbad Edlitz-Thomasberg
- Olbersdorf, nahe Postverteilerzentrum
- Raiffeisen Lagerhaus Markt

Für die Altkleiderentsorgung befindet sich ein Container am Parkplatz der Gemeinde Thomasberg. Bitte keine verschmutzten oder nicht mehr brauchbaren Textilien hineingeben, diese gehören in die Restmülltonne.



Nationalratswahl 2024 Ergebnis

Am 29. September 2024 fand die Nationalratswahl statt. Hier das Ergebnis der Gemeinde Thomasberg.

Wahlberechtigte	1.005	
Abgegebene Stimmen	848	84,38 %
Ungültige Stimmen	15	
Gültige Stimmen	833	
ÖVP	329	39,50 %
SPÖ	104	12,49 %
FPÖ	309	37,09 %
GRÜNE	26	3,12 %
NEOS	24	2,88 %
BIER	16	1,92 %
KPÖ	9	1,08 %
LMP	5	0,60 %
GAZA	2	0,24 %
MFG	6	0,72 %
KEINE	3	0,36 %

Gemeinderatswahl 2025

Am 26. Jänner 2025 findet die Gemeinderatswahl statt.

Zur Teilnahme in Thomasberg sind alle Personen berechtigt, welche

- spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden,
- die österreichische Staatsbürgerschaft oder jene eines EU-Mitgliedsstaates besitzen

- und in Thomasberg am Stichtag (30. September 2024) einen Hauptwohnsitz hatten.

Wer am Wahltag verhindert ist und nicht im Wahllokal wählen kann, hat Anspruch auf eine Wahlkarte. Die Beantragung ist persönlich, schriftlich (z.B. mittels Antrag in der Wählerverständigung) oder online (www.meinewahlkarte.at) möglich. Mit der Wahlkarte kann dann vor dem Wahltag per Briefwahl gewählt werden. Selbstverständlich ändert sich dadurch nichts am Grundsatz der geheimen Wahl.

Wir ersuchen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Gemeindeausflug 2024

Am 15. Oktober fand der Gemeindeausflug zum Weingut Esterházy nach Trausdorf statt. Mehr als 80 Personen nahmen daran teil. Bei einer Weinkellerführung mit anschließender kommentierter Verkostung konnte man einiges über den Produktionsablauf erfahren. Der Abschluss erfolgte mit dem Besuch des Heurigen Stegschndl in Pöttelsdorf.



Hundeabgabe 2025



Laut den Bestimmungen des NÖ Hundehaltegesetzes müssen ausnahmslos alle Hunde, die im Gemeindegebiet gehalten werden, am Gemeindeamt gemeldet

sein. Eine Registrierung in der Heimtierdatenbank reicht nicht aus.

Die Hundeabgabe 2025 wird im Zuge der nächsten Vorschreibung laut Liste des Vorjahres verrechnet.

Bitte geben Sie bis 10. Jänner 2025 bekannt wenn eine Änderung zum Vorjahr eingetreten ist. Spätere Reklamationen können nicht berücksichtigt werden.

Jagdpachteuro 2025

Der Jagdpachteuro wird für alle, die ihre Bankdaten bekanntgegeben haben, im Februar 2025 überwiesen.

Für diejenigen, welche ihre Bankdaten noch nicht bekanntgegeben haben, können dies in der Zeit vom 27. Jänner - 8. August 2025 an Parteienverkehrstagen am Gemeindeamt nachholen. Der Jagdpachteuro wird nur mehr überwiesen.

Geschwindigkeitsmessung Lehensiedlung

In der Lehensiedlung wurde im Oktober eine neue Geschwindigkeitsmessung aufgestellt. Die gefahrenen Geschwindigkeiten und die Anzahl der Fahrzeuge werden in beide Fahrtrichtungen erfasst und können ausgewertet werden.



Es hat sich gezeigt, dass einige Fahrzeuge doch recht schnell fahren und auch die Anzahl der Fahrzeuge sehr hoch ist.

Es wurde daher beschlossen für diesen Bereich eine 30 km/h Beschränkung zu erlassen. Wir hoffen durch diese Maßnahme auf eine Erhöhung der Verkehrssicherheit und eine Verbesserung für die Anrainer der Lehensiedlung zu schaffen.

Musterung 2024

Am 26. und 27. November hatten sich die Stellungspflichtigen des Jahrganges 2006 der Gemeinde Thomasberg in der Hesserkaserne in St. Pölten einzufinden. An diesen zwei Tagen hatten sich die Jugendlichen sowohl medizinischen als auch psychologischen Untersuchungen zu unterziehen, um damit die Eignung für den Wehrdienst festzustellen.



Nach der Rückkehr wurden Stefan Spenger, Sebastian Schwarz und Michael Schwarz von Vizebürgermeisterin Karoline Ofenböck Essensgutscheine überreicht.

WhatsApp-Infoservice der Gemeinde



Melden Sie sich für den offiziellen WhatsApp-Infoservice der Gemeinde Thomasberg an. Mit diesem Service können wir Ihnen rasch wichtige Informationen auf's Smartphone senden. Dies soll dabei helfen, dass wir Aktuelles, Änderungen und Nützliches so schnell wie möglich an Sie übermitteln können. So funktioniert es:

- 1) Speichern Sie +43 677/611 51 347 unter „Thomasberg Info“ in Ihrem Handy als Kontakt ein oder scannen Sie den QR-Code
- 2) Senden Sie uns Ihren Vor- & Nachnamen per WhatsApp.
- 3) Sie bekommen von uns wichtige Informationen.



Jetzt anmelden!

Häufige Fragen:

Handelt es sich um eine WhatsApp Gruppe?



Nein, es ist keine WhatsApp Gruppe, sondern eine Broadcast Gruppe, daher kann niemand die anderen Kontakte bzw. Nummern anderer Personen sehen.

Werden viele Nachrichten verschickt?

Wir werden zurückhaltend mit dem Versand von Nachrichten umgehen. Die Bürger sollen informiert, aber nicht mit Nachrichten überflutet werden.

Klima-Schnupperticket



Das von der Gemeinde gratis zur Verfügung gestellte Klimaticket für die Ost-Region erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Fast jedes Wochenende im Jahr 2024 war es unterwegs und auch an den Wochentagen war es oft verborgt. Bei Reservierungen oder Fragen zum Schnupperticket bitte das Gemeindeamt telefonisch (02644/2600) oder persönlich kontaktieren.

Verabschiedung von Parrvikar Konda

Am 25. August wurde Pfarrvikar Pater Pudota Kondalarao im Rahmen der Sonntagsmesse feierlich verabschiedet. Er hat seine Tätigkeit anfangs als Kaplan und später als Pfarrvikar im Seelsorge-raum Augustinus sechs Jahre lang ausgeübt. Vizebürgermeisterin Karoline Ofenböck dankte Pater Konda für sein Wirken für die Gemeinde Thomasberg.



Wir wünschen ihm alles Gute und viel Freude für seine neue Aufgabe. Die Nachfolge hat Kurat Mag. Hans-Otto Herweg von der Propsteipfarre Wiener Neustadt angetreten.



Allgemeines

Winterdienst

Mit den ersten kalten Tagen im Dezember wird auch der Winterdienst wieder vor Herausforderungen gestellt.



Die Gemeindevertretung und die Winterdienstfahrer sind bemüht, mit dem zur

Verfügung stehenden Personal und den vorhandenen Fahrzeugen für eine möglichst gute Räumung und Streuung der Gemeindestraßen und Güterwege zu sorgen. Bei anhaltendem Schneefall kann es aber zu Verspätungen kommen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es aber immer wieder Probleme mit in die Fahrbahn ragenden Sträuchern und Ästen gibt. Für den Pflanzenrückschnitt sind die Liegenschaftseigentümer verantwortlich. Es kann daher im Anlassfall passieren, dass die Schneeräumung nicht durchgeführt wird.

Auch auf die gesetzlichen Anrainerpflichten gemäß § 93 der Straßenverkehrsordnung dürfen wir Sie wieder hinweisen. Im Ortsgebiet müssen alle Liegenschaftseigentümer zwischen 6:00 Uhr und 22:00 Uhr die Gehsteige entlang der gesamten Liegenschaft von Schnee freihalten. Achten Sie bitte auch auf mögliche Dachlawinen und herabfallende Eiszapfen.

Bitte passen Sie auch ihre Fahrgeschwindigkeit an die Wetterverhältnisse an.

Wir wünschen einen unfallfreien Winter.

Das WC ist kein Mistkübel

In letzter Zeit gab es vermehrt Probleme mit Essensresten im Kanal und dadurch auch auf unserer Kläranlage.



Durch das unsachgemäße Entsorgen wird Ungeziefer gezüchtet. Der Abwasserverband hat bereits eine

Schädlingsbekämpfungsfirma beauftragen müssen. Bitte handeln Sie verantwortungsbewusst und nutzen Sie das WC nur für seine eigentliche Bestimmung.

Auf Seite 16 finden Sie dazu mehr Informationen.

Regionskalender 2025

Ein beliebtes Weihnachtsgeschenk ist der Regionskalender der Buckligen Welt Wechselland. Es handelt sich dabei um einen hochwertigen Wandkalender mit Motiven aus 13 Gemeinden der Buckligen Welt und ist ab sofort am Gemeindeamt Thomasberg zu einem Preis von € 14,-- erhältlich.



Generalversammlung SV Schauerberg

Am 27. September 2024 fand im Sporthaus des SV Schauerberg die Generalversammlung statt. Zahlreiche Mitglieder nahmen daran teil.

An der Position des Obmannes gab es eine Veränderung. Wir bedanken uns bei Michael Steinbauer für fast 10 Jahre Einsatz und Fleiß für den SV Schauerberg.

An seiner Stelle übernimmt nun Stefan Glanz, der Sohn des vor 10 Jahren verstorbenen Gründungsmitgliedes und jahrzehntelangen Obmannes Roman Glanz, diese Aufgabe. Neuer Obmann Stellvertreter wird Bernhard Kuntner.

Auf den Vorstand wartet viel Arbeit und die drei großen Eckpunkte der kommenden Jahre sind: Ausbau der Jugendarbeit, 50 Jahre SV Schauerberg im Jahr 2025 und Erneuerung des Sporthauses.



Sitzend von links: Kassier Klaus Degen, ehem. Obmann Michael Steinbauer, Obmann Stefan Glanz, Schriftführer Patrick Wachabauer.

Stehend von links: Kassier Stv. Manfred Kager, Bgm. Engelbert Ringhofer, Obmann Stv. Bernhard Kuntner, Schriftführer Stv. Felix Kerschhofer.

Raderlebnispfad - SU ETG Sektion Rad

Mit einem neuen Raderlebnispfad konnte das Angebot für unsere Jugendlichen rund um den Veranstaltungsplatz in Edlitz ausgebaut werden. FLOs Raderlebnispfad ergänzt dabei perfekt den bereits bestehenden Wieseltrail beim Feuerwehrhaus.

Die Pläne für einen Skills Park beim Sportplatz der Schule sind ebenfalls schon in der Schublade. Die Sportunion - ETG Sektion Rad konnte damit in den letzten beiden Jahren ein einfach erreichbares und attraktives Angebot für Kinder und Jugendliche verwirklichen - mit dem klaren Ziel, die Kids wieder gemeinsam hinaus in die Natur zu bringen und zu mehr Bewegung zu motivieren.

Dank der gemeindeübergreifenden Unterstützung von Thomasberg und Edlitz konnte FLOs Raderlebnispfad am Königsberg umgesetzt werden. Erdbau Knöchl unterstützte maßgeblich bei der Arbeit im Gelände. Ein weiterer Dank gilt den Gemeindearbeitern von Thomasberg und Edlitz sowie den freiwilligen Helfern des Sportunion - ETG.



Obmann Herbert Kollross-Reisenbauer mit Manfred Schuh und Bgm. Engelbert Ringhofer.

Fahrzeugsegnung der FF-Wiesfleck

Die FF-Wiesfleck feierte im Oktober ein bemerkenswertes Jubiläum: 110 Jahre im Dienst der Gemeinschaft.

Im Rahmen einer festlichen Jubiläumsfeier fand zudem die Weihe eines neuen Fahrzeuges HLFA I statt, welches durch Pfarrer Mag. Ulrich Dambeck gesegnet wurde. Zur Feier waren insgesamt 17 Feuerwehren aus nah und fern gekommen, darunter natürlich auch die beiden anderen Feuerwehren der Gemeinde Thomasberg, sowie die Partner Feuerwehr Wiesfleck aus dem Burgenland.

Kommandant OBI Markus Pichlbauer erklärte in seiner Ansprache: „Wir sind stolz auf unsere Geschichte und freuen uns, auch in den kommenden Jahren für Sicherheit in unserer Gemeinde zu sorgen“. Das neue Fahrzeug wird die Einsatzkräfte dabei wesentlich unterstützen.

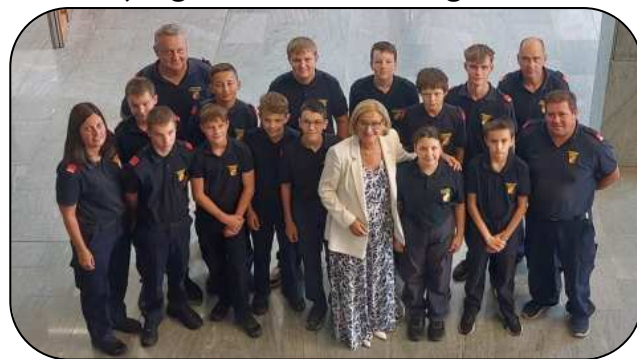


Die vier Patinnen des Fahrzeuges (von links: Carina Schwarz, Julia Ofenböck, Cornelia Pichlbauer und Lisa-Maria Pürner) wünschten den Einsatzkräften stets eine gute Heimkehr von ihren Einsätzen.

Feuerwehrjugend

Die Feuerwehrjugend Zöbern-Königsberg-Schlag wurde, aufgrund des Sieges beim Fire-Cup, von Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner in das niederösterreichische Landhaus eingeladen.

Nach einer Führung durch das NÖ Museum und den Landtag kam es zum gemütlichen Empfang bei unserer Landeshauptfrau. Bei der Heimfahrt erfolgte dann noch ein Besuch im Wiener Prater. Der Ausflug war ein großartiges Erlebnis für die jungen Feuerwehrmitglieder.



Feuerwehr Ausbilderin

Feuerwehrmitglied der FF-Wiesfleck Michaela Ofenböck hat die Ausbildung zur Lehrbeauftragten in den Grundlagen Führen erfolgreich bestanden. Sie unterstützt das bestehende Ausbilder Team im Bezirk Neunkirchen.



Peter Höller und Modulleiter Christian Otterer, beide Mitglieder der FF-Königsberg, nach bestandener Prüfung mit Michaela Ofenböck.

Hermannshöhle

Ein toller Herbstausflug führte die 3. und 4. Klassen in die Hermannshöhle nach Kirchberg am Wechsel. Die Kinder erlebten eine spannende Führung durch die größte Tropfsteinhöhle und das wichtigste Fledermaus-Winterquartier Niederösterreichs. Ein besonderes Highlight war für kurze Zeit eine absolute Finsternis, sowie eine schlafende Fledermaus zu beobachten.



Verkehrserziehung

Mit den Kindern der 1. Klasse wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr geübt. Damit diese wichtigen Regeln gut im Gedächtnis bleiben, war auch ein Polizist zu Besuch. Es wurden der Schulweg, das Verhalten bei der Bushaltestelle besprochen und das Überqueren der Fahrbahn geübt.



Radfahrworkshop

Nach der praktischen Radfahrprüfung durfte die 4. Klasse kostenlos von Klima Aktiv an einem Radworkshop teilnehmen. Am Beginn wurden die Räder genau unter die Lupe genommen. Danach wurde fleißig geübt und alle bekamen noch wertvolle Tipps. Zum Abschluss fuhren jeweils zwei Kinder unter Aufsicht durch den Ort um die Straßensituationen auch in der Praxis zu begutachten.



Waldpädagogiktag in der LFS Warth

Die 3. Klasse erlebte einen spannenden Tag im Wald der Landwirtschaftlichen Fachschule Warth. Im Rahmen des Waldpädagogiktages lernten die Kinder viel über die Natur und ihre Zusammenhänge. Eine Aufgabe dabei war Blätter und Äste zu sammeln und daraus ein großes Nest zu bauen.



Kennenlertage

Die Kennenlertage der 1. Klassen welche am Schulanfang in Mönichkirchen stattfanden, waren voller spannender Erlebnisse. Das abwechslungsreiche „Team Experience“-Programm des Alpenvereins forderte die Kinder. Aber es blieb trotzdem genug Zeit um neue Freundschaften zu knüpfen.



Jugendbuchautorin Gabriele Rittig

Am 18. Oktober tauchte die Mittelschule Edlitz in die mystische Welt Ägyptens ein, als die bekannte Kinder- und Jugendbuchautorin Gabriele Rittig aus ihrem Buch „Mythania - Im Bann des Schlangendämons“ las. Die interaktive Lesung ließ die Jugendlichen förmlich mitfiebern und machte das Abenteuer zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Neuerungen in der Mittelschule

Die Mittelschule bekommt neue, innovative elektrische Tafeln mit zwei Whiteboard-Flügel, welche die bisherigen in die Jahre gekommenen Smartboards sukzessive ersetzen. Diese Tafeln bieten eine deutlich verbesserte Benutzerfreundlichkeit, einen geringeren Stromverbrauch und sind am Stand der Technik. Die Lehrkräfte können damit interaktive und moderne Unterrichtsmethoden effizient umsetzen.



Der neue Schriftzug der Mittelschule macht die Schule nun deutlich von der Straße her sichtbar und modernisiert das Erscheinungsbild.

In der Aula im ersten Stock konnte zu Schulbeginn eine neue Lesecke eröffnet werden, welche den Kindern eine angenehme Leseatmosphäre bietet.

Der Turnsaal erhielt eine neue, energiesparende LED-Beleuchtung.

Wir bedanken uns stellvertretend bei Schulobmann Florian Schwarz für seine Bemühungen unsere Schule weiterzuentwickeln.

Design eines Schachbretts

Im Fach „Technisches Zeichnen“ begannen die Schüler der 4. Klasse mit dem Projekt „Schach“. Dabei gestalten und konstruieren sie eigenständig ein Schachbrett samt Figuren. Die Herausforderung besteht auch darin, ein Schachbrett zu entwerfen, welches sich mit Scharnieren auch zusammenzuklappen lässt. Im letzten Schritt werden die Schachbretter und Figuren mit dem neuen 3D-Druckern zum Leben erweckt und die Spiele können beginnen!



Verabschiedung Schulobmann

Am 7. November wurde Mst. Johannes Höller nach 14-jähriger Tätigkeit als Schulobmann der Volks- und Mittelschulgemeinde Edlitz im Rahmen einer feierlichen Zeremonie verabschiedet und geehrt. Zahlreiche Wegbegleiter und Mitglieder des Ausschusses nahmen an der Veranstaltung teil, um seinen langjährigen Einsatz für das Schulwesen zu würdigen. Während seiner Amtszeit veranlasste und begleitete er bedeutende Projekte, welche das Bildungsangebot maßgeblich

verbesserten. Dazu zählen die Neugestaltung des Physiksaals und des Werkraums, der Zubau für die Musikschule sowie der Umbau des Horts. Diese Maßnahmen haben nicht nur die Infrastruktur der Schulen modernisiert, sondern auch neue Möglichkeiten für die pädagogische Arbeit geschaffen.

An der Ehrung nahmen auch die Bürgermeister aus Thomasberg, Edlitz und Grimmenstein teil. Ebenso erwiesen die Schulleiterin der Volksschule und der Schulleiter der Mittelschule Mst. Johannes Höller die Ehre. Darüber hinaus waren die Direktoren außer Dienst, Hermann Bernsteiner und Hermann Haider, sowie Vertreter des Elternvereins anwesend und bedankten sich herzlich für seinen Einsatz.

Für seine zahlreichen Verdienste erhielt Mst. Johannes Höller das „Goldene Ehrenzeichen“.

Diese Auszeichnung unterstreicht seine herausragenden Leistungen und seinen engagierten Beitrag zur Weiterentwicklung der Schulen sowie zur Förderung der Schüler und Schülerinnen von Edlitz, Thomasberg und Grimmenstein.



Alpenländischer Volksmusikwettbewerb

Vor einem halben Jahr entschlossen sich Jana Friesenbichler und Leonie Polreich am Alpenländischen Volksmusikwettbewerb in Innsbruck teilzunehmen. Alle zwei Jahre treffen sich dabei über 700 Musikantinnen und Musikanten aus Österreich, Bayern, Südtirol und der Schweiz.

Es benötigte intensive Vorbereitung und Disziplin um in dieser kurzen Zeit als Ensemble zusammenzuwachsen und ein Programm zu erarbeiten, welches in der kurzen Zeit der „Wertung“ eine Jury der renommiertesten Volksmusikanten des Alpenraums überzeugt.

Jana und Leonie waren von 22. - 25 Oktober in Innsbruck mit dabei und konnten mit ihrem vielseitigen Spiel mit Harmonikas und Klarinette und vor allem ihrem feinsinnigen Musizieren die Jury überzeugen und wurden mit „Sehr gutem Erfolg“ ausgezeichnet.

Herzlicher Dank auch an Lehrer Lukas Metzzenbauer für seine Unterstützung.



Leonie Polreich und Jana Friesenbichler bei der Überreichung ihrer Auszeichnung.

Trachtenkapelle-Marschmusikbewertung

Am 20. September fand in Zöbern die diesjährige Marschmusikbewertung anlässlich 120 Jahre Musikverein Zöbern statt.

Die Trachtenkapelle Edlitz-Thomasberg und Grimmenstein erreichte, unter der Stabführung von Josef Fuchs, mit ihrer Kür „Ein toter Fisch im Wasser“ in der Kunststufe E - 95 von 100 Punkten.



Die Trachtenkapelle wird in den Monaten Jänner-März 2025 ihr „Musijahr“, mit kurzen Informationen über das vergangene Jahr 2024, austragen.

Kindergarteneinschreibung



Die Anmeldung für das Kindergartenjahr 2025/26 findet am 8. Jänner 2025 von 13 bis 15 Uhr im Landeskindergarten Edlitz-Thomasberg statt. Der Kindergartenbesuch ist frühestens ab 2 Jahren möglich. Die Aufnahme erfolgt altersmäßig und obliegt der Gemeinde (Kindergartenerhalter). Für Kinder, die im letzten Jahr vor Schuleintritt stehen, besteht Kindergartenpflicht.

Jubiläen 2024

Geburten

Schey Leonie
Prenner Julian
Ratschiller Isabella
Bernsteiner Christopher
Pichler Isabella
Spenger Markus
Jürgensen Lilith
Toth-Bauer Theo
Holzbauer Samuel

80. Geburtstag

Schättler Johann
Geigner Katharina
Markon Josef
Scharaditsch Johann
Stocker Alois
Pichelbauer Felix
Wagner Hildegard

85. Geburtstag

Lakinger Elfriede
Schwarz Rosa
Katzgraber Franz
Haas Ilse
Geigner Gottfried
Hlavka Werner
Schrammel Theresia
Brandstetter Leopold
Winkler Hildegard
Glock Maria
Csank Margarete

90. Geburtstag

Dienbauer Josefa
Mitsch Johanna
Ofenböck Simon

95. Geburtstag

Wiesberger Cäcilia



Hochzeiten

Braun Jasmin & **Ratschiller** Friedrich
Brunner Anna & **Krammer** Paul
Ofenböck Katharina & **Lackner** Michael

Goldene Hochzeiten

Riegler Anna und Markus
Ringhofer Martha und Engelbert

Diamantene Hochzeit

Brandstetter Elisabeth und Karl

Eiserne Hochzeiten

Riegler Christine und Johann
Berger Elisabeth und Patrizius





Adventkranz-Entsorgung



fachgerechte **Entsorgung** und **Wiederverwertung** von ausgedienten **Adventkränzen**

Abgabemöglichkeit:
in den **Vorräumen der Kirchen** Edlitz und Grimmenstein während der **Weihnachtsfeiertage**

Herzlichen Dank für Ihren Beitrag zum Umweltschutz!

Ihre KFB

Ein Projekt der Katholischen Frauenbewegung Pfarre Edlitz

VORTRAG

Do, 13. März 2025
18 Uhr im Gasthaus Grüner Baum in Edlitz



GÄRTEN KLIMAFIT MACHEN

Umdenken in der Pflege und Gestaltung unserer Gärten

Extreme Trockenheit, langanhaltende Hitze, heftige Starkregen – solche Wetterextreme fordern ein Umdenken bei der Gartenarbeit.

Wege zur Anpassung unserer Gärten an den Klimawandel

Trockenheitsverträgliche Bepflanzungen werden vorgestellt, wie wichtig die Rückhaltung von Wasser ist, wird gezeigt und wie sie in ihrem Garten dem Klimawandel entgegenwirken können.

Die Bäuerinnen.
... in der Gemeinde Thomasberg

freier Eintritt
keine Anmeldung erforderlich



BLACKOUT

Stell dir vor, es geht das Licht aus...



Blackout - kein Strom für längere Zeit

Bei einem „Blackout“ handelt es sich um einen längerfristigen, **überregionalen Totalausfall der Stromversorgung** und der damit verbundenen Infrastruktur. Ein Blackout tritt schlagartig ein, kündigt sich nicht an und lässt sich nicht vorhersagen.

Was kann ich tun?

Sorgen Sie für **stromlose Alternativen!** Einkaufen wird durch den Ausfall der Kassensysteme, der Kühlanlagen und in weiterer Folge auch durch den Ausfall der Logistik nicht mehr möglich sein. Auch der Strassenverkehr wird in kürzester Zeit zum Erliegen kommen. Wichtig ist hier eine gute **Bevorratung** und das Planen von stromlosen Alternativen für Ihr Zuhause.

Was funktioniert nicht mehr?

Im eigenen Haushalt sind vor allem Licht sowie **Heiz- und Kühlgeräte** betroffen. Auch die **Wasser- und Entsorgung** kann bei einem Blackout nicht garantiert werden.

Notrufe, Telefonate, Nachrichten sind durch den raschen Ausfall des Mobilnetzes nicht mehr möglich. Das betrifft natürlich auch den Internetzugang und alle damit verbundenen Dienste.

Planen und ansprechen

Sprechen Sie das Thema Blackout offen in Ihrer Umgebung an! Planen Sie **Treffpunkte und Erstmaßnahmen** für den Fall eines Blackouts, z.B.: Wie kommen Sie und Ihre Kinder nach Hause?

Weitere Informationen und Checklisten zum Thema Blackout und Bevorratung finden Sie auf:
www.noezsv.at



DAS WC IST KEIN MISTKÜBEL

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 <p>Hygieneartikel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Binden/Tampons/ Windeln • Wattestäbchen • Slupeinlagen • Präservative • Pflaster 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne
 <p>Kosmetikartikel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetik-, Feuchttücher 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne
 <p>Textilien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage 	Restmülltonne oder Altkleidersammlung
 <p>Giftstoffe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abflussreiniger 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt 	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
 <p>Stör- und Zehrstoffe:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/ Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt <p>TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
 <p>Speisereste:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle 	Essensreste: Biomülltonne, Kompost Speiseöle/Fette: Öli
 <p>Scharfe Gegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rasierklingen • Spritzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb 	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
 <p>Sonstiges:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Flaschenverschlüsse • Kleintiermist • Tierkadaver 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung

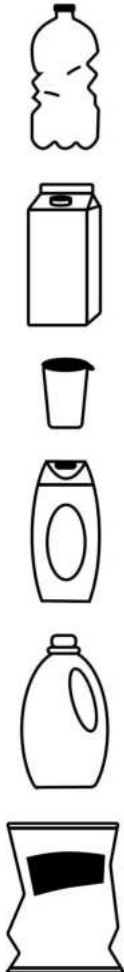


VERPACKUNGEN SAMMELN IST EINFACHER
UMWELTSCHUTZ, DER WIRKT.



Was gehört in die Gelbe Tonne/ den Gelben Sack?

JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN



- ▶ **Plastikflaschen**
PET-Flaschen wie Mineralwasserflaschen bzw. andere Kunststoffflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.
WICHTIG: Platz sparen – Flaschen flach drücken und Boden umknicken!
- ▶ **Getränkekartons**
z. B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen
WICHTIG: Platz sparen und flach drücken!
- ▶ **Joghurt- und andere Becher**
- ▶ **Schalen und Trays für Obst Gemüse, Takeaway etc.**
- ▶ **Folien**
- ▶ **Chipssackerl oder -dosen**
- ▶ **Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben**
- ▶ **Folienverpackungen von Mineralwasserflaschen**

Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z. B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Mistplatz, Recyclinghof oder Altstoffsammelzentrum bringen.

Bitte nur wirklich leere Verpackungen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack werfen.

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flach drücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

NEIN, DANKE:

- ▶ **Andere Kunststoffabfälle wie**
Rohre (z. B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte etc.
- ▶ **Andere Abfälle wie**
Restmüll, Verpackungen mit Restinhalten, Verpackungen aus anderen Materialien, z. B. Glas, Metall und Papier (bitte in die richtigen Sammelbehälter), Problemstoffe, wie z. B. Batterien, Lackdosen oder Spraydosen mit Restinhalten (bitte zur Problemstoffsammlung), maschinell verpresste/verdichtete Abfälle etc.

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich. Gelbe Tonnen und Gelbe Säcke mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht entleert bzw. mitgenommen.



Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören in die Problemstoffsammlung.



oesterreich-sammelt.at



Übersicht der neuen Mülltrennung

Mülltrennung in Haushalten - Bezirk Neunkirchen ab 2025

Gelber Sack / Gelbe Tonne

Verpackungen

- Verpackungen aus Kunststoff
- Verpackungen aus Materialverbund (Chipssackerl, Kaffeeverpackungen, ...)
- Hohlkörper aus Kunststoff wie Kanister, Shampooflaschen, Speiseölfaschen, Spülmitelflaschen
- Metallverpackungen:
- Konservendosen, Senfuben, Marmeladebeutel, Kronkorken, ...
- Styroporverpackung
- Holz- und Keramikverpackungen



123456789



Papierertonne

Papier

- Zeitungen, Zeitschriften
- Prospekte, illustrierte Bücher, Telefonbücher, Hefte
- Pappe & Kartonverpackungen
- Rollenkerne v. Küchenrolle od. Toilettenpapier

was darf NICHT in die Papierertonne

- verschmutztes Papier
- nassfestes Papier (Einweghandtücher, Servietten,...)
- gewachstes Papier (Verpackung Wurst, Käse,...)
- Tapeten (gebraucht & neu)
- Aktenordner mit Metall-Leiste
- Wachs-, Ölpapiere, Etiketten

Biotonne

aus Küche und Haushalt

- (ohne Kunststoffbeutel)
- Speisereste (kein Fleisch)
 - Obst-, Gemüseabfälle
 - Kaffee/ Teesud samt Filter & Beutel (keine Kaffee kapseln)
 - Eierschalen
 - Holzasche kalt
 - Schalen von Obst, Gemüse und Nüssen

aus Garten & Grünfläche

- Baum-, Strauch-, Grasschnitt
- Unkraut, Fallobst, Gemüse
- Laub, Reisig, Stängel
- Blumen, Pflanzen
- Blumenerde (kleine Mengen)

Restmülltonne/Sack

Restmüll/Nassmüll

(nicht kompostierbare Abfälle)

- stark verschmutztes Käse-, Wurst- und Fettpapier
- Kehricht
- Fleischreste, Knochen, Gräten
- Staubsaugerbeutel
- Katzenstreu
- Wegwerfwindeln
- Hygieneartikel, Hygienepapier
- Hundekot
- Zigarettenreste & -asche
- Asche von Koks und Kohle (kalt)
- Papiertaschentücher



Flaschenglas & Verpackungsglas

- Glasflaschen
- Konservengläser (Gurkengläser, Marmeladegläser,...) farblich sortiert



Alttextilien

- (in Säcken verpackt & verschlossen)
- tragbare Kleidung
 - Bettwäsche, Tischwäsche & Haushaltstextilien
 - tragbare Schuhe (paarweise)
 - Gürtel, Hüte, Schals, Handtaschen



TKB-Sammelstellen

- verstorbene Heimtiere
- tierische Fleischabfälle (aus Haushalten)
- verunglückte Wildtiere
- Wildtierreste aus dem Zwecke des Verzehres nur in PrePaid Säcken des NÖ Jagdverbandes



Elektroaltgeräte

- Kleingeräte (Toaster,...)
- Großgeräte (Wäschetrockner,...)
- Kühlgeräte
- Bildschirngeräte
- Batterien
- Li-Ionen-Akkus
- Bleiakkus
- Gasentladungslampen
- E-Zigaretten



Sperrmüll

- Gegenstände, die so groß sind, dass sie nicht in die Tonne passen, wie z.B.:
- Möbel, Matratzen, etc. können beim WSZ abgegeben werden.



Problemstoffe

- Lacke, Lösemittel, scharfe Reiniger, Chemikalien, Spraydosen, Arzneimittel etc. können direkt beim WSZ abgegeben werden.



NÖLI

Sammelbehälter

- für Altpeisöl & -fett) Den NÖLI (3 Liter) gibt es kostenlos bei den WSZ und einigen Gemeinden. Volle NÖLIs können bei den Sammelstellen gegen saubere Gefäße getauscht werden!



Sammelinseln in der Gemeinde

Wert Stoff Zentrum



Trennleitfaden WSZ





Müllabfuhrtermine 2025

Die Müllsäcke bzw. die Tonnen sind am Abfuhrtag ab **06:00 Uhr** am Straßenrand bereitzustellen.

<i>Biomüll</i>	<i>Restmüll</i>	<i>Papier</i>	<i>G. Sack</i>
15.01.	23.01.	30.01.	17.01.
12.02.	27.02.		14.02.
12.03.	27.03.		14.03.
09.04., 23.04.	24.04.	03.04.	11.04.
07.05., 21.05.	30.05.		09.05.
04.06., 18.06.	26.06.	05.06.	06.06.
02.07., 16.07., 30.07.	31.07.		04.07.
13.08., 27.08.	28.08.	07.08.	01.08, 29.08.
10.09., 24.09.	25.09.		26.09.
08.10., 22.10.	30.10.	09.10.	24.10.
19.11.	27.11.		21.11.
17.12.	23.12.	11.12.	19.12.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Grottendorf:

Mittwoch und Freitag von 7:00 - 18:00 Uhr für Sperrmüll und Problemstoffe
Montag bis Sonntag von 7:00 - 20:00 Uhr für Grün- und Rasenschnittentsorgung

Die Öffnungszeiten der Wertstoffsammelzentren Breitenau und Schlöglmühl finden Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsverbandes Neunkirchen unter <https://neunkirchen.umweltverbaende.at>

Bitte beachten Sie die Abfuhrtermine und sortieren Sie den Abfall nach den Sortierkriterien um unnötige Kosten bei der Müllentsorgung zu vermeiden.



Veranstaltungen und Termine

Termin	Veranstaltung	Ort
Sonntag, 26. Jänner 2025, 8:00 - 15:00 Uhr	Gemeinderatswahl 2025	Gemeindeamt Thomasberg
Samstag, 8. Februar 2025, ab 20:00 Uhr	Jägerball	Gasthof Pichler
Samstag, 15. Februar 2025, ab 20:30 Uhr	Kerzenball	Gasthaus Grüner Baum
Samstag, 22. Februar 2025, ab 19:30 Uhr	Landjugendball	Gasthaus Grüner Baum
Freitag, 28. Februar 2025, 18:00 Uhr	Faschingskonzert der Musikschule	Rathaussaal Grimmenstein
Sonntag, 2. März 2025, ab 14:00 Uhr	Kindermaskenball Edlitz & Thomasberg	Gasthaus Grüner Baum
Dienstag, 4. März 2025, ab 10:00 Uhr	Faschingstreiben	Edlitz
Sonntag, 9. März 2025, von 8:00 - 12:00 Uhr	Landwirtschaftskammerwahl 2025	Gemeindeamt Thomasberg
Donnerstag, 13. März 2025, 18:00 Uhr	Vortrag von Natur im Garten	Gasthaus Grüner Baum
Sonntag, 16. März 2025, ab 10:00 Uhr	Suppensonntag	Pfarrhof Edlitz
Samstag, 22. März 2025, von 8:00 - 9:00 Uhr	Folienentsorgung Bauernbund	Betriebsgebiet Olbersdorf
Samstag, 5. April 2025, von 8:00 - 12:00 Uhr	Flurreinigungsaktion der Gemeinden Edlitz und Thomasberg	Gemeindegebiet



Impressum: Herausgeber und Eigentümer: Gemeinde Thomasberg, Markt 26, 2842 Edlitz, Tel. 02644/2600
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Engelbert Ringhofer
Auflage: 750 Stück

